

K-14, -e-229

**MONTGELAS
ZWISCHEN WISSENSCHAFT UND POLITIK**

**Krisendiagnostik, Modernisierungsbedarf
und Reformpolitik
in der Ära Montgelas
und am Beginn des 21. Jahrhunderts**

herausgegeben von
Katharina Weigand und Jörg Zedler



Herbert Utz Verlag · München

MÜNCHNER BEITRÄGE ZUR GESCHICHTSWISSENSCHAFT
herausgegeben von
Prof. Dr. Hans-Michael Körner und Prof. Dr. Claudia Märkl,
Ludwig-Maximilians-Universität München

Band 4

Titelbild: Aufstellung des Montgelas-Denkmal
am Münchner Promenadeplatz am 25. April 2005
Photo: Norbert Eichinger

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten
sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt.

Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, der Entnahme von Abbildungen, der Wiedergabe auf photomechanischem oder ähnlichem Wege und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen bleiben – auch bei nur auszugsweiser Verwendung – vorbehalten.

Copyright © Herbert Utz Verlag GmbH • 2009

ISBN 978-3-8316-0897-3

Printed in Germany

Herbert Utz Verlag GmbH, München
089-277791-00 • www.utzverlag.de

INHALT

Hans-Michael Körner VORWORT	7
Katharina Weigand / Jörg Zedler EINLEITUNG	9
Winfried Schulze REFORM UND KRISE IM REVOLUTIONSZEITALTER	15
Werner-Hans Böhm KRISENDIAGNOSE UND REFORMBEDARF HEUTE	31
Hermann Rumschöttel REVOLUTION, REFORM UND MODERNISIERUNG IM NAPOLEONISCHEN EUROPA	39
Karl Fürst zu Schwarzenberg REVOLUTION, REFORM UND MODERNISIERUNG IN OSTEUROPA NACH 1989	51
Walter Demel STAATSABSOLUTISMUS UND VERSTAATLICHUNG: BAYERISCHE REFORMSTRATEGIEN UM 1800	61
Theo Waigel ANMERKUNGEN ZU REFORMSTRATEGIEN DER GEGENWART	81

Bernd Wunder	
DIE BAYERISCHE REFORMPOLITIK AM BEGINN DES 19. JAHRHUNDERTS IM NATIONALEN UND INTERNATIONALEN VERGLEICH	95
Stefan Fisch	
MONTGELAS' REFORMEN UND DIE AKTUELLE REFORMAGENDA IN BAYERN, DEUTSCHLAND UND EUROPA	115
Karl Otmar von Aretin	
DAS PERSONAL DER REFORMEN IN DER ÄRA MONTGELAS	123
Edeltraud Böhm-Amtmann	
DAS PERSONAL DER HEUTIGEN REFORMEN	147
Katharina Weigand	
VOM STURZ ZUM DENKMAL: MONTGELAS IM 19. UND 20. JAHRHUNDERT	155
Rainer Volk	
POLITIKER UND IHR SELBSTBILDNIS HEUTE	177
DIE AUTOREN	187

VORWORT

Mit der Vorlage dieses Sammelbandes wird ein Unternehmen zu einem Abschluß gebracht, das im Juli 2003 mit einem Expertengespräch zum Thema »Modernisierung im 19. und 21. Jahrhundert« begann, im April 2005 mit der Enthüllung des Montgelas-Denkmal am Münchner Promenadeplatz seine öffentliche Manifestation erfuhr und im November 2005 in das zweitägige Kolloquium »Montgelas 2005« einmündete. Die ambitionierte Tektonik und die Prominenz der Teilnehmer des Kolloquiums ließen die Drucklegung vergleichsweise kompliziert geraten. Um so dankbarer bin ich Frau Dr. Katharina Weigand und Herrn Jörg Zedler M.A., daß sie sich dieser Aufgabe annahmen und sie zu einem glücklichen Abschluß führten.

Nicht genug ist ferner zu danken den Akteuren von Expertenrunde und Kolloquium, die sich nicht nur darauf einließen, sich an diesen eher ungewöhnlichen Gesprächsformaten zu beteiligen, sondern auch in der Lage waren, deren Ergiebigkeit weit über den Erwartungshorizont der Veranstalter hinaus zu steigern.

Mein ganz persönlicher Dank gilt Herrn Staatsminister a. D. Prof. Dr. Kurt Faltlhauser, ohne dessen Engagement es weder die Expertenrunde noch das Kolloquium, und letzteres schon gar nicht im Kaisersaal der Münchner Residenz, gegeben hätte, ferner der Bayerischen Landesstiftung für ihre erhebliche materielle Unterstützung, Herrn Kollegen Reinhard Stauber, jetzt Universität Klagenfurt, für die gemeinsame Erarbeitung der konzeptionellen Grundlagen, den Referentinnen und Referenten des Kolloquiums dafür, daß sie die überaus lange Drucklegungsphase klaglos ertragen haben, Herrn Jörg Zedler, bei dem ich die Organisation beider Veranstaltungen in professionellen Händen wissen durfte, Frau Agnes Luk und Frau Susanne Wanninger M.A. schließlich, die die Drucklegung penibel mit vorbereiteten.

München, im April 2009

Hans-Michael Körner